

Kurzprotokoll Nr. 31 vom 12. März 2014

Vorsitz Bruno Lüscher, Grossratspräsident, Aadorf
Anwesend 122 Mitglieder
Ort Rathaus Weinfelden

- 1. Amtsgelübde von Kantonsrat Ralph Limoncelli (12/WA 47/218).** Kantonsrat Ralph Limoncelli aus Frauenfeld, als Nachfolger von Carmen Haag aus Stettfurt, legt das Amtsgelübde ab.
- 2. Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über Beitragsleistungen an die Schulgemeinden und Verordnung betreffend die Änderung der Verordnung über die Besoldung der Lehrkräfte (12/VO 3/135)**
Verordnung betreffend die Änderung der Verordnung über die Besoldung der Lehrkräfte vom 18. November 1998 (Redaktionslesung, Schlussabstimmung). Die Vorlage passiert die Redaktionslesung ohne Diskussion. In der Schlussabstimmung stimmt der Rat der Verordnung mit 102:6 Stimmen zu.
Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über Beitragsleistungen an die Schulgemeinden (Beitragsgesetz) vom 3. März 2010 (Redaktionslesung, Schlussabstimmung). Die Vorlage passiert die Redaktionslesung ohne Diskussion. In der Schlussabstimmung stimmt der Rat dem Gesetz mit 80:29 Stimmen zu. Das Behördenreferendum wird nicht ergriffen. Das Gesetz unterliegt der fakultativen Volksabstimmung.
- 3. Gesetz betreffend die Änderung des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege vom 23. Februar 1981 (12/GE 12/138).** (Eintreten, 1. Lesung). Mit Datum vom 25. Juni 2013 unterbreitet der Regierungsrat dem Grossen Rat Botschaft und Entwurf zur Änderung des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege. Eintreten ist unbestritten. In der 1. Lesung erfährt die Vorlage keine Änderungen. Die 2. Lesung erfolgt an der nächsten Ratssitzung.
- 4. Interpellation von Peter Gubser vom 13. März 2013 "Praxis im öffentlichen Beschaffungswesen" (12/IN 9/95)** (Beantwortung). Der Interpellant beantragt Diskussion, die mit 46:10 Stimmen beschlossen wird.
- 5. Parlamentarische Initiative von Stefan Geiges, Sonja Wiesmann, Urs Martin und Ruedi Heim vom 4. Dezember 2013 "Öffentliches Beschaffungswesen muss volkswirtschaftliche Effekte stärker berücksichtigen" (12/PI 2/195)** (Vorläufige Unterstützung). Die Initianten ziehen ihre Initiative nach einer kurzen Erklärung zurück.

6. **Motion von Moritz Tanner vom 13. Februar 2013 "Generelle Lohnanpassung des Staatspersonals"** (12/MO 11/83) (Beantwortung, Diskussion, Beschlussfassung). Der Regierungsrat beantragt, die Motion nicht erheblich zu erklären. Nach Diskussion im Rat wird die Motion mit 75:39 Stimmen nicht erheblich erklärt.

Parlamentdienste des Kantons Thurgau

Zur Veröffentlichung

- im Amtsblatt
- auf Internet <http://www.tg.ch/parlament>